

## Konzept der Realschule Vorsfelde

### Verteilung der Haushaltsmittel

Jede Schule erhält Mittel zur eigenverantwortlichen Bewirtschaftung.

Diese Gelder kommen:

- a) von der Stadt → Schulbudget (1)  
→ Vermögenshaushalt (2)  
(Anschaffungen, die pro Stück über 200€ liegen und somit über die Stadt Wolfsburg beantragt werden müssen)
- b) vom Land Niedersachsen → Landeshaushaltsmittel (3)

#### 1. Bedarf der Fachschaften → Konto (1)

Zu Beginn eines Haushaltsjahres besprechen die Fachbereichskonferenzleitungen gemeinsam mit der Schulleitung die Höhe des zur Verfügung gestellten Budgets. Wenn Fachschaften Bedarf haben, stellen sie entsprechende Anträge, die den Gremien Schulleitung als auch Fachbereichsleitungen vorgestellt werden. Innerhalb dieser Gremien werden Prioritäten für den Bedarf gesetzt. Die Anschaffungen geschehen über das Sekretariat.

Sollten Fachschaften größere Anschaffungswünsche haben und noch Geld im Haushaltsjahr zur Verfügung stehen, werden die entsprechenden Anträge dazu im Rahmen der Gesamtkonferenz zur Abstimmung gebracht.

#### 2. Geschäftsausgaben → Konto (1)

Geschäftsausgaben sind Kosten, die nicht für den Unterricht direkt anfallen wie beispielsweise Telefonkosten, Wartungskosten für den Kopierer u. ä.

#### 3. Kosten für den allgemeinen Verbrauch → Konto (1)

Hier fallen Kosten an, die direkt mit Unterricht zusammenhängen, aber nicht direkt einem Fach zuzuordnen sind.

- Beispiele:
- Fachschaften melden einen Bedarf an, der unter 50 Euro liegt
  - zum Teil anfallende Kopien, Papierbedarf
  - Kreide, whitboardmarker, Schwämme
  - Stifte, Tesarollen, Scheren ...
  - Tonkarton
  - diverse Schreibmaterialien

#### 4. Fortbildung / Reisekosten → Konto (3)

Die Realschule Vorsfelde verbindet das Fortbildungskonzept, das Konzept zur Personalentwicklung als auch das Konzept zur Verteilung der Haushaltsmittel, indem Fortbildungs- als auch evtl. entstandene Reisekosten zum Teil aus dem Landshaushaltsmittelbudget bezahlt werden.

Ebenfalls enthalten sind Kosten für schulinterne Lehrerfortbildungen, zu denen möglicherweise auch externe Referenten eingeladen werden.

Bezahlt werden von diesem Konto auch die Projekte zur Gewaltprävention in den Klassen der Jahrgänge 6 und 8. Hierzu werden ebenfalls externe Berater eingeladen, die gemeinsam mit den Klassenleitungen und den Schulsozialpädagogen die Schülerinnen und Schüler unserer Schule für einen gewaltfreien und respektvollen Umgang miteinander sensibilisieren.

#### 5. Lehr- und Lernmittel

In Zusammenarbeit mit den Eltern und Erziehungsberechtigten unserer Schülerinnen und Schüler wird an der Realschule Vorsfelde eine entgeltliche Lehrmittelausleihe ermöglicht.

Einige Lehrmaterialien werden nicht für alle Klassen angeschafft, sondern dienen der professionellen Unterrichtsarbeit des Kollegiums.

Diese Materialien werden angeschafft und je nach Höhe der Kosten vom Schulbudget (1) bzw. vom Vermögenshaushalt (2) finanziert.